



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Bittegrün

Loewenberg, Jakob

Leipzig, 1913

Wiegenlied

urn:nbn:de:hbz:466:1-28309



Wiegenlied.

Suse, bruse, wie weht der Wind!
Wiegt unser Kindchen, dann wächst es geschwind.

Weht um das Gärtchen, schlüpft durch das Tor,
Klettert am Apfelbaum hurtig empor,
Pocht an das Fenster: „Liegt's schon in Ruh?“
Wirft dir ein goldenes Apfelmchen zu.

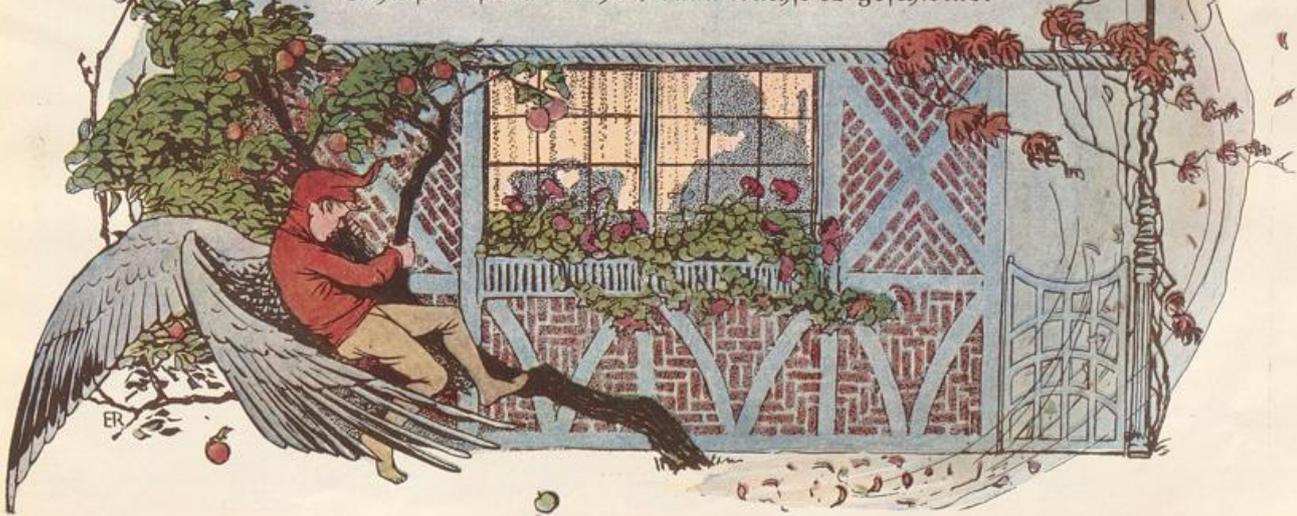
Suse, bruse, wie weht der Wind!
Wiegt unser Kindchen, dann wächst es geschwind.

Weithin fliegt er über das Meer,
Bringt dir ein weißes Schiffchen daher,
Und aus dem Schiffchen — schläfst du schon, Maus?
Springt ein gefatteltes Pferdchen heraus.

Suse, bruse, wie weht der Wind!
Wiegt unser Kindchen, dann wächst es geschwind.

Hoch dann zum Himmel nimmt er den Lauf,
Fragen die Engel: „Ist's Kindchen noch auf?“
Pflückt ihm ein Sternlein mit goldenem Licht.
Erst mußt du schlafen, sonst kriegst du es nicht.

Suse, bruse, wie weht der Wind!
Schläft unser Kindchen, dann wächst es geschwind.



ER